

Urethra in allen Details besprochen. Wichtig ist auch am Schluss das Kapitel über die Nachbehandlung und vor allem auch über die Behandlung der möglichen Komplikationen. Sehr wertvoll erscheint in der heutigen Zeit die Erwähnung der Grundsätze der ärztlichen Aufklärung des Patienten, was wegen der zunehmenden Häufigkeit von späteren gerichtlichen Komplikationen von den Lesern sicher sehr geschätzt wird.

Dieses Buch gehört in alle urologischen Bibliotheken sowie in die Hand des praktischen Urologen, der

vielleicht, wenn er in der Materie nicht sehr bewandert ist, den Eindruck gewinnt, dass die transurethralen Operationen eigentlich relativ einfach sein müssen. Es soll aber nicht vergessen werden, dass der Autor eine Erfahrung besitzt, die Jahrzehnte brauchte, um ihre Perfektion zu erreichen.

Mauermayer hat mit diesem Buch versucht, seine Erfahrung der jungen Generation zu vermitteln. Diesbezüglich hat er sein Ziel erreicht.

G. Mayor, Zürich

Announcement

Beginning with the first issue of volume 38 in 1983, *Urologia Internationalis* will be published in an enlarged format.